

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Sustainable Food Systems“
Abschluss	Master of Science
Studiendauer	Vier Semester
Studienform	Vollzeit
Hochschule	Universität Kassel / Hochschule Fulda
Aufnahme des Studienbetriebs	WS 2015/16
Fakultät/Fachbereich	Ökologische Agrarwissenschaften, Universität Kassel, und Oecotrophologie, Hochschule Fulda
Kontaktperson	MSc Ute Gilles
Telefon	05542-981214
Fax	05542-981309
E-Mail	ute.gilles@uni-kassel.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	24.09.2015
Reakkreditierung am	-
Akkreditiert bis	30.09.2020
Auflagen	Es wurden keine Auflagen ausgesprochen.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Universität Kassel, Fachbereich Ökologische Agrarwissenschaften (Standort Witzenhausen), und der Hochschule Fulda, Fachbereich Oecotrophologie, in Kooperation angebotene Studiengang „Sustainable Food Systems“ wird in Kooperation mit vier weiteren europäischen Hochschulen als Joint Programme durchgeführt: Universiteit Gent (Belgien), Aarhus Universitet (Dänemark), Universitatea de Științe Agricole și Medicină Veterinară (USAMV) Cluj (Rumänien) und dem Institut supérieur d’agriculture et d’agroalimentaire Rhône-Alpes (ISARA) in Lyon (Frankreich). Die Aufenthalte an den anderen Hochschulen ergeben sich durch die Schwerpunktsetzung der Studierenden im zweiten Semester, da jede Partnerhochschule einen anderen Schwerpunkt anbietet: Economics (USAMV Cluj, Rumänien), Raw materials and nutrition (Aarhus Universitet, Dänemark), Food technology and microstructure (Universiteit Gent, Belgien), Sustainable Supply Chain (Universität Kassel / Hochschule Fulda). Der Wechsel an das ISARA Lyon im dritten Semester ist für alle Studierenden verpflichtend. Ferner muss mindestens ein Semester an der Universität Kassel / Hochschule Fulda studiert werden. Nach Abschluss des Studiums wird von allen kooperierenden Hochschulen ein Joint Degree verliehen.</p> <p>Der Studiengang „Sustainable Food Systems“ ist ein</p>

	<p>konsekutiver Master-Studiengang, in dem insgesamt 120 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein vier Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Der gesamte Workload beträgt 3.600 Stunden. Er gliedert sich in 930 Stunden Präsenzstudium und 2.670 Stunden Selbststudium. Der Studiengang ist in 30 Module gegliedert, von denen je nach Wahl des Schwerpunktbereichs 13, 14 oder 15 erfolgreich absolviert werden müssen. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Master of Science“ (M.Sc.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist in der Regel die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife, ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss im Umfang von mindestens 180 CP im Bereich der Oecotrophologie, Lebensmitteltechnologie, Agrar- und Lebensmittelwissenschaften, Agribusiness, Life Sciences oder in einem verwandten Studiengang oder einer verwandten Vertiefungsrichtung, ein Motivationsschreiben und ein Nachweis über Englischkenntnisse mit Niveau B2. Dem Studiengang stehen im ersten Studienjahr insgesamt 45 Studienplätze zur Verfügung Studienplätze (verteilt auf zunächst drei kooperierende Standorte: Universität Kassel/Hochschule Fulda, USAMV Cluj, Universität Gent). Ab dem zweiten Jahr sind 60 Studienplätze vorgesehen (vorbehaltlich der Entscheidung des Management Committees). Die Lehre im Studiengang erfolgt in englischer Sprache. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgt zum Wintersemester 2015/2016. Für den Studiengang sind Gebühren zu entrichten.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung</p>	<p>Das Konzept des zu akkreditierenden Studiengangs ist nach Auffassung der Gutachtenden überzeugend. Der internationale Master-Studiengang „Sustainable Food Systems“ vermittelt eine generalistisch orientierte und auf zukünftige Anforderungen innovativ ausgerichtete Ausbildung in einer nachhaltig zu gestaltenden Ernährungswirtschaft. Er umfasst den Erwerb fachlicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden, welche die Studierenden zu kritischem Denken, verantwortungsbewusstem Handeln und Arbeit in internationalen und interkulturellen Kontexten befähigen. Neben der Vermittlung berufsbezogenen Wissens werden die Studierenden befähigt, in diesen inhaltlichen Schwerpunkten eine wissenschaftlich begründete und fachlich selbstständige Tätigkeit als „Master of Science“ wahrzunehmen.</p>
<p>Internetseite</p>	<p>http://www.susfoods.eu</p>
<p>Weitere Informationen</p>	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>